

Fußball-Randspalte

Athen retten

Berlin. Ewald Lienen kehrt zurück nach Griechenland und wird neuer Trainer beim traditionsreichen AEK Athen. Lienen unterschrieb beim elfmaligen griechischen Meister einen Vertrag bis zum Saisonende mit der Option auf ein weiteres Jahr. Das teilte der Verein am Mittwoch mit. Der finanziell angeschlagene Klub liegt derzeit mit nur zwei Punkten aus sechs Spielen auf dem letzten Tabellenplatz. Im Vorjahr kam die Mannschaft auf den fünften Rang, der griechische Verband entzog dem Verein wegen Schulden in Höhe von mehr als 30 Millionen Euro aber das Startrecht für die Europa League. Zuletzt war Lienen, der auch schon Panionios Athen und Olympiakos Piräus trainierte, bei Arminia Bielefeld tätig, konnte aber in der Saison 2010/2011 den Abstieg in die dritte Liga nicht verhindern. (sid/jW)

Glück erzwingen

Fürth. Fürths Vereinspräsident Helmut Hack hat den von ihm als Fehlstart eingeschätzten Saisonbeginn des Aufsteigers (vier Punkte in sieben Spielen) zum Anlaß genommen, esoterisch zu werden. »Wie wunderbar sich unsere Fans verhalten, ist sensationell. Nur sind wir denen jetzt langsam was schuldig. Wir müssen das Glück noch mehr erzwingen. Schleunigst«, sagte der 63jährige dem Kicker. Trainer Mike Büskens nahm Hack explizit aus. Der Coach »verkörpert die Souveränität und Gelassenheit, die wir brauchen.«

(sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/190510.fußball-randspalte.html>